

II-2684 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1442/J

A N F R A G E

1987-12-21

der Abgeordneten DR. STIX
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Abschaffung des Speicherzinses für gespeichertes Erdgas

Die österreichische Gaswirtschaft sorgt durch ausreichende Maßnahmen und mit erheblichem Investitionsaufwand für eine einwandfreie Versorgung der österreichischen Wirtschaft und löst alle Speicherprobleme zur Abdeckung des Bedarfs der Abnehmer. Dies sowohl hinsichtlich des kurzfristigen, saisonalen und technischen Ausgleichs als auch hinsichtlich der langfristigen strategischen Vorsorge. Alle Vorsorgemaßnahmen wurden auf freiwilliger und vertraglicher Basis von den betroffenen Unternehmen getroffen.

Die unterfertigten Abgeordneten sind der Meinung, daß die - im Gegensatz zur Erdölbevorratung auf freiwilliger Basis beruhende - Speichertätigkeit der Gaswirtschaft nicht durch Einhebung eines Speicherzinses für gespeichertes Erdgas in kohlenwasserstoff-führenden geologischen Strukturen belastet werden sollte. Außerdem führt dieser Speicherzins zu Wettbewerbsverzerrungen zwischen Erdölprodukten und Erdgas und diese Wettbewerbsverzerrung steht im Gegensatz zu einer Energiepolitik, die eine Verringerung des Anteils von Erdöl am Energieverbrauch zum Ziel hat.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen aus diesem Grunde an den Herrn Bundesminister für Finanzen die

A n f r a g e :

Werden Sie dafür eintreten, daß der Speicherzins für gespeichertes Erdgas in kohlenwasserstoff-führenden geologischen Strukturen bald abgeschafft wird?